

Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) • Postfach 3024 • 55020 Mainz

Herrn  
Christopher Sitte  
Dezernat für Wirtschaft, Liegenschaften,  
Ordnung, Kongresse und Tourismus  
Stadtverwaltung Mainz  
Postfach 3820  
55028 Mainz

Vorstand  
Dr. Ulrich Link

09.02.2015  
ULI / TTY

**Anfrage der FDP-Fraktion im Mainzer Stadtrat „Auswirkungen des Kredites der Investitions- und Strukturbank (ISB) für den Nürburgring auf die Förderung von Unternehmen der Stadt Mainz“  
Ihr Schreiben vom 04.02.2015**

Sehr geehrter Herr Sitte,

gerne beantworten wir Ihr Schreiben und die Anfrage vom 04.02.2015.

Zunächst widersprechen wir ausdrücklich der Darstellung, dass der 330 Mio. Euro Kredit nicht hätte vergeben werden dürfen.

Dies vorausgeschickt beantworten wir die Fragen wie folgt:

Zu Frage 1: Die ISB hat den 330 Mio. Euro Kredit im Rahmen eines sog. Kreditauftrags des Landes Rheinland-Pfalz ausgereicht. In diesem Zuge erfolgten keinerlei Einschränkungen bei anderen Wirtschaftsförderungsinstrumenten und -programmen der ISB. Durch eine umfassende Garantie- und Freistellungserklärung des Landes war die ISB von allen Risiken freigestellt. Insofern ergaben sich auch durch die Insolvenz der Nürburgringgesellschaften keinerlei Ausfälle und Verluste bei der ISB. Vor diesem Hintergrund ist ausdrücklich festzuhalten, dass es zu keinen Einschränkungen im Rahmen der Förderung von KMUs in Rheinland-Pfalz und insofern auch in Mainz gekommen ist.

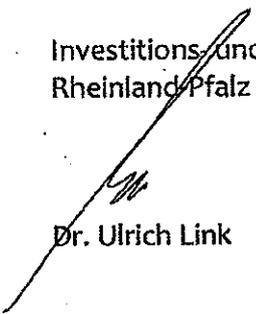
Zu Frage 2: Unter Berücksichtigung der Antwort auf Frage 1 erübrigt sich die Beantwortung dieser Frage.

Zu Frage 3: Unter Hinweis auf die Ausführungen zu Frage 1 ist festzuhalten, dass es durch die Gewährung des Nürburgring-Kredits keine negativen Auswirkungen auf die Förderungen Mainzer KMUs geben wird. Im Gegenteil, im Jahre 2014 haben wir neue Instrumente im Bereich der Mittelstandsförderung aufgelegt und bieten nunmehr unseren Unternehmerkredit mit einer 50%igen Haftungsfreistellung für die Hausbank sowie ein standardisiertes Konsortialdarlehen an. Darüber hinaus haben wir bei unserem Gründerkredit zum 01.12.2014 die förderfähige Gründungsphase von drei auf fünf Jahre verlängert. Gerne würden wir auch noch mehr Unternehmen aus der Stadt Mainz mit unseren Instrumenten begleiten. Potential sehen wir hier insbesondere im Bereich der technologieorientierten innovativen Gründungen. Daher unterstützen wir die verschiedenen Mainzer Gründungsinitiativen und –Netzwerke gerne, in der Hoffnung auf diese Weise weitere interessante und fundierte Gründungskonzepte zu generieren.

Für weitere Fragen stehen wir natürlich jederzeit zur Verfügung. Gerne nutzen wir auch diese Gelegenheit, um die aus unserer Sicht sehr konstruktive und harmonische Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt Mainz in allen Bereichen der Wirtschaftsförderung nochmals hervor zu heben. Wir danken Ihnen hierfür recht herzlich.

Mit freundlichen Grüßen

Investitions- und Strukturbank  
Rheinland-Pfalz (ISB)



Dr. Ulrich Link



ppa. Karsten Drawe